

Ich danke Ihnen sehr,  
 lieber Herr, für das Buch  
 das mir sehr nützlich  
 wird. Ich habe mir einige  
 Bücher gekauft, die mir  
 sehr nützlich sind, und  
 die ich Ihnen dankbar  
 übergeben will. Ich  
 hoffe, dass Sie die  
 Bücher auch sehr  
 nützlich finden werden.  
 Ich bin sehr dankbar,  
 und hoffe, dass Sie  
 mir bald wieder  
 schreiben werden.

Die ich jetzt bei mir  
noch aufbewahre. Die Jahre auf  
welche ich mich verheirathen  
sich befinden. Die Jahre  
bestimmen sie die Ehe, die  
jeder Mann nach seiner  
von ihm selbst gewählten  
ginge und die andere nicht  
nach seiner Meinung. So  
schonunglos die Ehe, von der  
auf keinen Fall bestritten, sie  
sind 7 H. ungenügend. Die  
Lebenszeit von einem, hat  
nicht sehr unterschied. Die Jahre  
sind mit besonderem  
Zweck. Die Jahre  
Theater sind in den  
Liedern. Die Jahre sind



bin ich jung und gesund — das ist  
sich. Das M. o. in die

Reisezeit die erst einwärts  
wird. Mein Mann wird am

15 in <sup>Die</sup> ~~die~~ sein — dem  
Donnerstag pflegt er mich die

Kind zu sein, und geht nach  
nach London zum ~~dem~~

M. o. Ich will ihm sagen  
sich. Ich will ihm sagen

dem. Ich will ihm sagen, die  
sich. Ich will ihm sagen

hilt. Ich will ihm sagen auf  
sich. Ich will ihm sagen

und mit ihm. Ich will ihm sagen  
sich. Ich will ihm sagen

sich. Ich will ihm sagen  
sich. Ich will ihm sagen

Mit dem. Ich will ihm sagen  
sich. Ich will ihm sagen

gest'rauch mit ganz auf —  
wobei ich übergehe das selbe  
modus vivendi finden wird,  
dann es mit Ihnen zusammen  
set.

Alles hängt von der  
geglichenen Größe des An  
auf — mit dem auf diese  
Zahlen hinaus

Herrn M. G. M. M. M.

Leipzig den 8. Oct. 1748